

Medienmitteilung

Viktor Giacobbo gibt als Harry Hasler ein Comeback für mehr Sicherheit auf der Strasse

Bern, 13.06.2018. Für das neue Format «Velotalent of Switzerland» hat Viktor Giacobbo sein Brusthaartoupet aus dem Keller geholt und ist wieder in die Rolle von Harry Hasler geschlüpft. Als Juror der fiktiven Fernsehshow «Velotalent of Switzerland» bewertet er aus der Sichtweise des testosterongesteuerten Autofahrers die Fahrweise von Velofahrenden. Die Show ist Teil der Kampagne «Fahr sichtbar» von Pro Velo Schweiz und dem VCS Verkehrs-Club der Schweiz. Die Aktion will die Anzahl Verkehrsunfälle senken, indem sie humoristisch vermittelt, wie Velofahrende regelkonform und sicher einen Kreisel durchfahren und links abbiegen.

Für «Velotalent of Switzerland» konnten namhafte Schweizer Filmgrössen gewonnen werden: Der renommierte Schweizer Filmemacher Dani Levy führte Regie, die Schauspielerin Fabienne Hadorn als Mara Meister und Viktor Giacobbo als Harry Hasler sitzen in der Jury. «Harry Hasler und Velofahren beisst sich so sehr, dass es schon wieder gut ist», sagt Viktor Giacobbo zu seinem Einsatz für mehr Verkehrssicherheit. Dass seine pointierte Meinung zum korrekten Velofahren nicht besonders relevant ist, ist klar. Hier kommt Walter Schlegel, Kommandant der Kantonspolizei Graubünden ins Spiel. Als Polizist bringt er die nötige Fachkompetenz in die Jury ein. Ergänzt wird die Runde durch die passionierte Velofahrerin Mara Meister, der jedes Mittel recht ist, um sich im Strassenverkehr durchzusetzen.

Humor trifft auf Prävention

Beim Linksabbiegen und im Kreisel passieren die meisten Unfälle von Velofahrenden. Hier setzt die Präventionskampagne an: «Velotalent of Switzerland» will auf kreative und humorvolle Art eine Verhaltensänderung der Verkehrsteilnehmenden erreichen. Nur jede zweite Person, die regelmässig Velo oder Auto fährt, kennt die sichere Fahrlinie im Kreisel, wie eine repräsentative Umfrage des LINK-Instituts zeigt. Die sichere Linie wählt, wer vor dem Kreisel mit dem Velo in die Mitte der Spur fährt und so auch den Kreisel durchquert. Dadurch werden Velofahrende besser gesehen und verunmöglichen gefährliche Überholmanöver der Autofahrenden. Ein ähnliches Problem stellt das Linksabbiegen dar. Wenn Velofahrende nicht oder kaum sichtbar Handzeichen geben, wissen die Autofahrenden nicht, dass sie nicht mehr überholen dürfen. Aus dieser Situation heraus kommt es jährlich zu zahlreichen unnötigen Unfällen.

Kampagne für Auto- und Velofahrende

Juerg Haener, Campaigner bei Pro Velo Schweiz, kann mit beiden Seiten mitfühlen: «Hinter dem Steuer hat man eine andere Sicht als hinter dem Lenker.» Gemeinsame Anliegen sind trotzdem auszumachen, beispielsweise mehr gegenseitigen Respekt der Verkehrsteilnehmenden. Die Kampagne will denn auch das gegenseitige Verständnis fördern und richtet sich an Velofahrende und Autofahrende gleichermaßen.

Links zu den Videos:

«Velotalent of Switzerland» - Best of Kreisel: <https://youtu.be/FeyQng5uTXo>

«Velotalent of Switzerland» - Best of Linksabbiegen: <https://youtu.be/Eh-QkIKNzY>

Weitere Auskünfte:

Lisa Mazzone, Vize-Präsidentin VCS Verkehrs-Club der Schweiz, Tel. 077 404 16 08

Matthias Aebischer, Präsident Pro Velo Schweiz, Tel. 079 607 17 30

Hintergrundinformationen:

Informationen zur Kampagne: www.fahr-sichtbar.ch

Bilder Jury und Regie: <https://we.tl/YtqPMRSH7i>

Interviews Jury und Regie: <https://we.tl/b439Wr8DGg>

Umfrage LINK-Institut: https://www.pro-velo.ch/fileadmin/redaktion/Dateien/Medienmitteilungen/Beilage_Medienmitteilung_Grafiken.pdf

Die Jury:

Viktor Giacobbo (66) machte seine Kultfigur Harry Hasler in der SRF-Sendung Viktors Spätprogramm (1995–2002) berühmt. 2008 erweckte er den Zuhältertypen im Stingray in der Late-Night-Show Giacobbo/Müller zu neuem Leben. Seit 2016 war aber auch damit Schluss. Nun erlebt Harry Hasler in «Velotalent of Switzerland» sein Revival.

Fabienne Hadorn (43) ist eine mehrfach ausgezeichnete Zürcher Schauspielerinnen und Sängerin. Sie hat für «Velotalent of Switzerland» extra die Kunstfigur der radikalen Velofahrerin Mara Meister erschaffen. Bekannt ist Fabienne Hadorn insbesondere durch ihre Rolle als Spurensicherin Corinna Haas im Schweizer Tatort.

Walter Schlegel (56) ist Polizeikommandant im Kanton Graubünden. Sogar US-Präsident Donald Trump kennt den sympathischen Polizeichef. Er hat sich nämlich beim «Commander Schlegel» in einem Brief höchstpersönlich für seinen reibungslosen Aufenthalt beim WEF in Davos bedankt.

Der Regisseur:

Dani Levy (60) hat in seiner langen und erfolgreichen Karriere als Regisseur und Schauspieler zahlreiche Kinofilme und Theaterstücke umgesetzt. Bekannt ist er vor allem für seine Filme «Meschugge», «Mein Führer – Die wahrste Wahrheit über Adolf Hitler», «Väter, das Leben ist zu lang» und seine Komödie «Alles auf Zucker», die 2005 unter anderem mit dem Deutschen Filmpreis ausgezeichnet wurde.

Pro Velo Schweiz ist seit 1985 der nationale Dachverband der Velofahrenden in der Schweiz. Ihm gehören 40 Regionalverbände mit über 35'000 Einzelmitgliedern an. Mit dem Ziel, mehr Menschen zum Velofahren zu bewegen, setzt Pro Velo Schweiz Massnahmen in den Bereichen Bewegungsförderung, Verkehrssicherheit, Velopolitik und Kommunikation um.

Der **VCS Verkehrs-Club der Schweiz** ist ein Umweltverband, der sich seit 1979 für eine menschenfreundliche und nachhaltige Verkehrspolitik engagiert. Der VCS fördert die sparsame Verwendung von Energie und fordert eine nachhaltige Mobilität.

Die Kampagne wird unterstützt vom Schweizerischen Fonds für Verkehrssicherheit FVS.